| Firma:      | **Betriebsanweisung**gemäß §§ 4, 9, 12 ArbSchG, § 14 GefStoffV |
| --- | --- |
| **Dieselkraftstoff (UN 1202)** |
| Betanken |
| **Gefahren für Mensch und Umwelt** |
| * Einatmen oder Aufnahme durch die Haut kann zu Gesundheitsschäden führen.
* Kann die Atemwege und Augen reizen.
* Vorübergehende Beschwerden (Schwindel, Kopfschmerzen, Übelkeit, Konzentrationsstörungen) möglich.
* Beim Verschlucken kann es zur lebensbedrohlichen Lungenentzündung führen.
* Krebserzeugende Wirkung von Dieselkraftstoff wird vermutet.
* Flüssigkeit und Dampf sind entzündbar.
* Erhöhte Entzündungsgefahr bei durchtränktem Material (z. B. Kleidung, Putzlappen).
* Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation vermeiden.
 | **Gefahr**m004m009p003p002p022 |
|  **Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln** |
| * Von Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Keine offenen Flammen.
* Kontakt mit erwärmten Oberflächen (z. B. beim Betanken von Motoren) verhindern.
* Behälter, die Dieselkraftstoff enthalten, nicht erwärmen.
* Kraftstoffgetränkte Lappen in stets verschlossenen Metallbehältern sammeln.
* Geeignete(n) Feuerlöscher (Brandklasse ABC) bereithalten.
* Beim Ab- und Umfüllen Verspritzen vermeiden! Berührung mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden! Vorbeugender Hautschutz erforderlich. Nach Hautkontakt die betroffenen Körperstellen sofort reinigen, verunreinigte Kleidung wechseln.
* Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen. Bei Verschlucken nicht erbrechen.
* Nach Arbeitsende und vor jeder Pause Hände gründlich reinigen!
* Das Verwenden von Dieselkraftstoff zu Reinigungszwecken ist verboten.
* **Augenschutz:** Bei Spritzgefahr: Gestellbrille mit Seitenschutz tragen.
* **Handschutz:** Chemikalienschutzhandschuhe aus Nitril-Kautschuk verwenden.
* **Hautschutz:** fettfreie ÖL-in-Wasser-Emulsion verwenden.

🡪 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten! |
| **Verhalten bei Unfällen** |
| p011Mit saugfähigem nicht brennbaren Material (z. B. Kieselgur, Sand) aufnehmen und sachgerechtentsorgen! Vorsicht. Rutschgefahr durch Auslaufen von Diesel.* Produkt ist brennbar, geeignete Löschmittel 🡪 Schaum/ Trockenlöschmittel/ ABC-Pulverlöscher verwenden.
* Nicht mit Wasser löschen.
* Berst- und Explosionsgefahr bei Erwärmung. Bei Brand in der Umgebung Behälter mit Sprühwasser kühlen.
* Alarm-, Flucht- und Rettungspläne beachten.
 |
| **Erste Hilfe** | **Notruf 112** |
| Standort Telefon:      | Ersthelfer:      | Standort Verbandkasten:      | weißes Kreuz auf grünem Hintergrund |
| * Bei jeder Erste-Hilfe-Maßnahme Selbstschutz beachten.
* Nach Augenkontakt:10 Minuten unter fließendem Wasser bei gespreizten Lidern spülen. oder Augenspüllösung verwenden. Immer Augenarzt aufsuchen.
* Nach Hautkontakt:Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen. Haut reinigen.
* Nach Einatmen:Frischluft. Bei Bewusstlosigkeit Atemwege freihalten.
* Nach Verschlucken:Kein Erbrechen auslösen, nichts zum Trinken geben.
* Ersthelfer: ……………………………….. Arzt…………………………………………..

**Giftinformationszentrum: 0228/ 19240**  |
| **Sachgerechte Entsorgung** |
| * Entsorgung durch zugelassene Fachunternehmen (Abfallschlüssel-Nr.: 13 07 01 Diesel) veranlassen.
 |
| Ort: Datum:            | Unterschrift Verantwortlicher: |
| Es wird bestätigt, dass die Inhalte dieser Betriebsanweisung mit den betrieblichen Verhältnissen und Erkenntnissen der Gefährdungsbeurteilung übereinstimmen. |